

# Quartalsmitteilung

## Q1 2017

## Kennzahlen der comdirect Gruppe

		2017	2016	Veränderung
		31.3.	31.12.	in %
<b>Kunden, Kundenvermögen und wesentliche Produkte</b>				
<b>comdirect Gruppe*</b>				
Kunden	Anzahl	3.133.372	3.116.797	0,5
Depots	Anzahl	1.883.046	1.867.163	0,9
Betreutes Kundenvermögen	in Mio. €	80.027	75.749	5,6
– davon: Depotvolumen	in Mio. €	61.028	57.249	6,6
– davon: Einlagenvolumen	in Mio. €	19.000	18.500	2,7
<b>Geschäftsfeld Business-to-Customer (B2C)</b>				
Kunden	Anzahl	2.096.894	2.080.949	0,8
Depots	Anzahl	1.022.954	1.006.753	1,6
Girokonten	Anzahl	1.377.881	1.355.747	1,6
Betreutes Kundenvermögen	in Mio. €	48.649	45.998	5,8
– davon: Depotvolumen	in Mio. €	29.936	27.777	7,8
– davon: Einlagenvolumen	in Mio. €	18.713	18.221	2,7
Kreditvolumen	in Mio. €	349	326	7,1
<b>Geschäftsfeld Business-to-Business (B2B)</b>				
Kunden	Anzahl	1.036.478	1.035.848	0,1
Depots	Anzahl	860.092	860.410	0,0
Betreutes Kundenvermögen	in Mio. €	31.378	29.751	5,5
– davon: Depotvolumen	in Mio. €	31.092	29.473	5,5
– davon: Einlagenvolumen	in Mio. €	286	278	2,9
<b>Orders und Ordervolumen</b>				
		<b>Q1</b>	<b>Q1</b>	
Ausgeführte Orders	Anzahl	6.637.211	6.352.146	4,5
– davon: B2C	Anzahl	3.678.935	3.976.349	–7,5
– davon: B2B	Anzahl	2.958.276	2.375.797	24,5
Durchschnittliche Orderhäufigkeit je Depot (B2C annualisiert)	Anzahl	14,5	16,7	–13,2
Ordervolumen je ausgeführte Order (B2C) <sup>1)</sup>	in €	4.754	4.690	1,4
<b>Ergebniskennzahlen</b>				
		<b>Q1</b>	<b>Q1</b>	
Provisionsüberschuss	in Tsd. €	59.148	54.876	7,8
Zinsüberschuss vor Risikovorsorge	in Tsd. €	24.801	32.116	–22,8
Verwaltungsaufwendungen	in Tsd. €	62.707	64.977	–3,5
Ergebnis vor Steuern	in Tsd. €	27.427	23.727	15,6
Konzernüberschuss	in Tsd. €	20.372	17.270	18,0
Ergebnis je Aktie	in €	0,14	0,12	16,7
Eigenkapitalrendite vor Steuern (annualisiert) <sup>2)</sup>	in %	18,6	17,1	–
Eigenkapitalrendite nach Steuern (annualisiert) <sup>3)</sup>	in %	13,8	12,4	–
Cost-Income-Ratio	in %	69,3	73,2	–
<b>Bilanzkennzahlen</b>				
		<b>31.3.</b>	<b>31.12.</b>	
Bilanzsumme	in Mio. €	19.792	19.273	2,7
Eigenkapital	in Mio. €	642	628	2,2
Eigenkapitalquote <sup>4)</sup>	in %	3,0	3,0	–
<b>Aufsichtsrechtliche Kennzahlen nach CRR/CRD IV<sup>5)</sup></b>				
		<b>31.3.</b>	<b>31.12.</b>	
Risikoaktiva <sup>6)</sup>	in Mio. €	951	923	3,0
Anrechnungsbetrag für operationelle und andere Risiken	in Mio. €	16	17	–5,9
Kernkapital	in Mio. €	470	438	7,3
Eigenmittel für Solvabilitätszwecke	in Mio. €	470	438	7,3
Eigenmittelquote <sup>7)</sup>	in %	40,9	38,8	–
<b>Mitarbeiterkennzahlen</b>				
		<b>31.3.</b>	<b>31.12.</b>	
Mitarbeiter	Anzahl	1.314	1.332	–1,4
Mitarbeiter auf Vollzeitbasis	Anzahl	1.179,6	1.198,1	–1,5

\*) B2C: comdirect bank AG; B2B: ebase GmbH

1) exklusive CFD-Trades

2) Ergebnis vor Steuern/durchschnittliches Eigenkapital (exklusive Neubewertungsrücklage) in der Berichtsperiode

3) Ergebnis nach Steuern/durchschnittliches Eigenkapital (exklusive Neubewertungsrücklage) in der Berichtsperiode

4) Eigenkapital (exklusive Neubewertungsrücklage)/Bilanzsumme

5) Diese Kennziffern wurden auf Grundlage interner Berechnungen ermittelt; die Veröffentlichung erfolgt freiwillig ohne Meldung an die Aufsichtsbehörde auf Basis nationaler und europäischer Umsetzungsregeln. Die Werte basieren auf einem aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis, der ausschließlich für Vergleichszwecke gebildet wurde.

6) Risikogewichtete Positionswerte unter Berücksichtigung von Art. 113 Abs. 6 CRR (Nullgewichtung von Intragruppenforderungen)

7) Eigenmittel für Solvabilitätszwecke/(Risikoaktiva + 12,5 x Anrechnungsbeträge für operationelle und andere Risiken)

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Freunde von comdirect,



im ersten Quartal 2017 konnten wir genau dort anknüpfen, wo wir 2016 aufgehört haben. Wir wachsen, wir sind profitabel und wir entwickeln uns kontinuierlich weiter – für und mit unseren Kunden. Damit stärken wir unsere Positionierung als erste Adresse für das Sparen, Anlegen und Handeln mit Wertpapieren.

Mit einem Kundenvermögen von erstmals 80 Mrd. Euro und einer Gesamtzahl von fast 1,9 Mio. Wertpapierdepots hat die comdirect Gruppe neue Rekordwerte aufgestellt. Die Nettomittelzuflüsse summierten sich auf 1,8 Mrd. Euro – 1,3 Mrd. Euro davon alleine in Wertpapierdepots. Mit 3,7 Mio. ausgeführten

Orders im Geschäftsfeld B2C untermauerte comdirect zugleich die deutsche Marktführerschaft im Online-Brokerage. Die Anfang April abgeschlossene Akquisition der onvista AG beschleunigt unser Wachstum noch weiter. Wir gewinnen dadurch rund 3 Mrd. Euro an Kundenvermögen und rund 100 Tsd. tradingaffine Kunden. Obendrein erhöhen wir unsere Reichweite bei Wertpapierkunden über onvista.de, eine der erfolgreichsten Finanzplattformen am deutschen Markt.

Von unserer Position als deutscher Marktführer im Online-Brokerage – gemessen an den Tradezahlen – haben wir bereits im ersten Quartal profitiert. Das verbesserte Provisionsergebnis, das sowohl aus einer Belebung des Tradings als auch aus dem Bestandswachstum resultiert, trug maßgeblich zum Anstieg des Vorsteuerergebnisses um 15,6% auf 27,4 Mio. Euro gegenüber Vorjahresquartal und zum verbesserten Return on Equity (RoE) in Höhe von 18,6% bei. Hier zeigt sich: Unsere Wachstumsstrategie zahlt sich gleich doppelt aus. Zum einen bei den Neukunden mit mehr Trades, zum anderen durch einen Anstieg der Erträge aus dem Bestandswachstum. Daneben konnten wir die gute Marktlage für ein positives Finanzanlageergebnis nutzen. Der Rückgang des Zinsüberschusses wurde in Summe überkompensiert, wozu auch das weiterhin flexible Kostenmanagement beitrug.

Mittelfristig steht durch die onvista Akquisition eine noch breitere Basis für weiteres profitables Wachstum zur Verfügung. Wir sind zuversichtlich, dass sich dies schon ab 2019 in einem zusätzlichen Gewinn vor Steuern von rund 10 Mio. Euro jährlich niederschlagen wird.

Um weiterhin so erfolgreich zu sein, bleiben wir nicht stehen, sondern entwickeln uns kontinuierlich weiter. Im ersten Quartal haben wir unsere Leistungspalette um die comdirect trading App für iOS-Nutzer und eine neue Depotübersicht mit optimierter und kundenfreundlicher Nutzeroberfläche erweitert. Ab dem nächsten Quartal wird zudem das Digitale Assetmanagement für alle Kunden verfügbar sein. In wenigen Schritten geht es dann für jeden Kunden zur individuellen Anlagestrategie und einem persönlichen Betreuungskonzept.

Mit Innovationen wie diesen sorgen wir auch künftig für positive Kundenerlebnisse, die zu einer hohen Weiterempfehlungsquote und nicht zuletzt einer aktiven Produktnutzung für weiteres dynamisches Wachstum führen. Wir sind überzeugt: Gerade im aktuellen Niedrigzinsumfeld ist die Wertpapieranlage für einen mittel- und langfristigen Vermögensaufbau unverzichtbar.

Herzliche Grüße – und trotzen Sie gemeinsam mit Ihrer comdirect dem Niedrigzinsumfeld!



Ihr Arno Walter

# Quartalsentwicklung der comdirect Gruppe

## Vorbemerkung

Mit Inkrafttreten des „Gesetzes zur Umsetzung der europäischen Transparenzrichtlinie-Änderungsrichtlinie“ am 27. November 2015 wurde die gesetzliche Pflicht zur Veröffentlichung von Zwischenmitteilungen von Inlandsemitenten gemäß §37x WpHG (alte Fassung) aufgehoben.

Die Frankfurter Wertpapierbörse (FWB) hat am 12. November 2015 die Börsenordnung dahingehend geändert, dass die bis dato für Prime-Standard-Emittenten herrschende Pflicht zur Erstellung und Veröffentlichung von Quartalsfinanzberichten entsprechend den Vorgaben von §37w Abs. 2 Nr. 1 und 2, Abs. 3 und Abs. 4 WpHG durch die Pflicht zur Erstellung und Veröffentlichung von Quartalsmitteilungen ersetzt wird.

Mit der nachfolgenden Zwischenmitteilung setzt sich comdirect das Ziel auch weiterhin umfänglich und transparent über den Geschäftsverlauf und die Geschäfts- und Ertragslage zu informieren – auch über gesetzliche Pflichten und Anforderungen hinaus. Auf eine prüferische Durchsicht der Quartalsmitteilungen verzichtet comdirect.

Die folgenden Kommentierungen beziehen sich – sofern nicht anders angegeben – auf den Vergleich der Zahlen zum ersten Quartal 2017 mit denen des entsprechenden Vorjahreszeitraums (erstes Quartal 2016) beziehungsweise bei Angaben zur Bilanz mit den Zahlen per 31. Dezember 2016.

## Geschäftsverlauf

comdirect ist mit einem kräftigen organischen Wachstum und einem verbesserten Quartalsergebnis ins Geschäftsjahr 2017 gestartet. Kundenzahl und Kundenvermögen erreichten neue Rekordwerte, während das Ergebnis vor Steuern mit 27,4 Mio. Euro den Vorjahreswert um 15,6% übertreffen konnte. Die wie erwartet rückläufigen Zinserträge wurden durch einen höheren Provisionsüberschuss, den Anstieg des sonstigen Ergebnisses und ein flexibles Kostenmanagement überkompensiert.

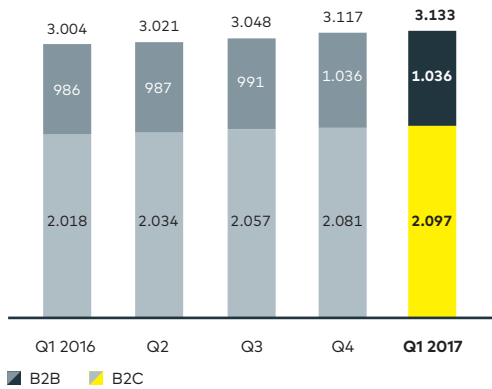
Das Leistungsspektrum für das Sparen, Anlegen und Handeln mit Wertpapieren hat comdirect in beiden Geschäftsfeldern gezielt erweitert. Im Geschäftsfeld B2C wurde im ersten Quartal 2017 die neue, innovative und kundenfreundliche Depotübersicht eingeführt. Darüber hinaus standen die Vorbereitungen zur Markteinführung des Digitalen Assetmanagements im Fokus – eine vollumfängliche, innovative Lösung für Wertpapieranlage und -beratung. Das Geschäftsfeld B2B intensiviert die Zusammenarbeit mit FinTechs und baute den digitalen Kundenservice aus.

Parallel hierzu wurde das Closing der onvista Akquisition vorangetrieben. Im März 2017 erfolgte hierzu die Zustimmung der Bankenaufsichts- und Kartellbehörden.

Das erste Quartal war zudem geprägt von dem Beginn der Umsetzung der neuen regulatorischen Anforderungen, die sich aus der zweiten EU-Zahlungsdienstrichtlinie (Payment Services Directive – PSD II), der EU-Datenschutz-Grundverordnung und der Finanzmarkttrichtlinie MiFID II (Markets in Financial Instruments Directive II) sowie der Finanzmarktverordnung MiFIR (Markets in Financial Instruments Regulation) ergeben. Hierfür sind insbesondere Änderungen in Bezug auf Schnittstellen für den Zahlungsverkehr, die Verarbeitung von personenbezogenen Daten und Informationen für Anleger erforderlich.

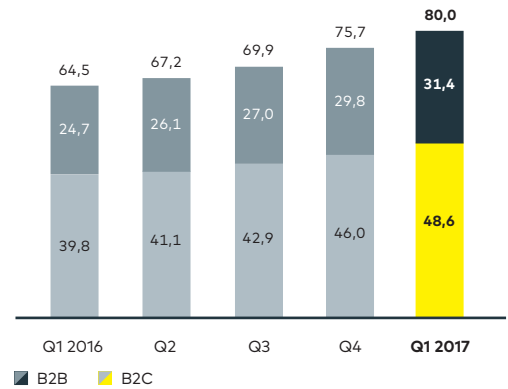
**Kunden der comdirect Gruppe**

(in Tsd.)



**Betreutes Kundenvermögen der comdirect Gruppe**

(in Mrd. Euro)



**Geschäfts- und Ertragslage**

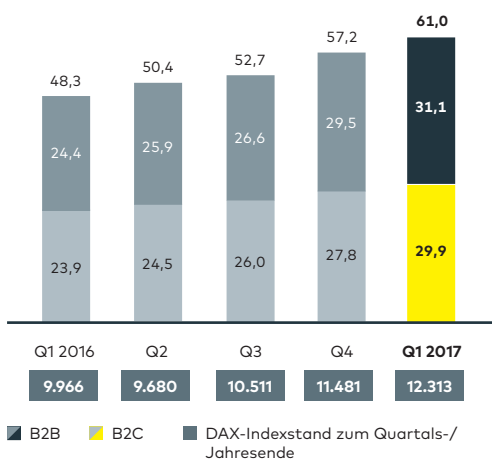
**Wachstum**

Das Kundenwachstum hat sich in den ersten drei Monaten 2017 kontinuierlich fortgesetzt. Im ersten Quartal konnte comdirect die Kundenzahl im Geschäftsfeld B2C um 16 Tsd. steigern (+0,8%). Im gleichen Zuge wurden rund 16 Tsd. neue Depots eröffnet. Im Geschäftsfeld B2B blieb die Kundenzahl weitgehend konstant. Das im Frühjahr übliche Abschmelzen von Depots für vermögenswirksame Leistungen sowie von bestandslosen Depots wurde durch Neugeschäft in etwa kompensiert. Zum 31. März 2017 hatte comdirect damit insgesamt 3.133 Tsd. Kunden, rund 17 Tsd. mehr als Ende 2016 und 129 Tsd. mehr als vor zwölf Monaten.

Das betreute Kundenvermögen erhöhte sich um 5,6% gegenüber Jahresultimo auf 80,0 Mrd. Euro. Das Wachstum beruhte vor allem auf gestiegenen Depotvolumina in beiden Geschäftsfeldern. Zum einen wirkten sich Nettomittelzuflüsse aus, die mit 1,8 Mrd. Euro wesentlich höher waren als im Vergleichsquarter 2016. Zum anderen trugen Kurseffekte zum Volumenanstieg bei. Im Geschäftsfeld B2C stiegen die Einlagen – hauptsächlich aufgrund eines höheren Volumens auf Verrechnungskonten und Girokonten – um 2,7% auf 18,7 Mrd. Euro.

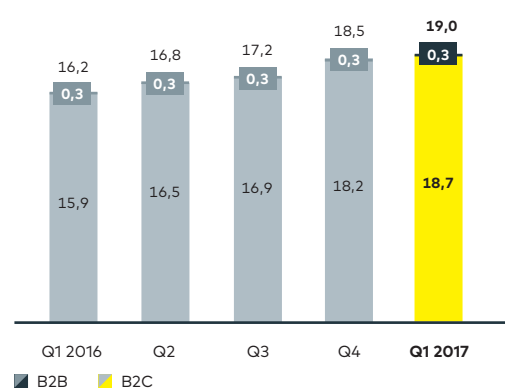
**Depotvolumen**

(in Mrd. Euro)



**Einlagenvolumen**

(in Mrd. Euro)



## Ergebnis

Das Ergebnis vor Steuern lag in den ersten drei Monaten 2017 mit 27,4 Mio. Euro deutlich über dem Vorjahresniveau (23,7 Mio. Euro). Der Return on Equity (RoE) vor Steuern legte auf annualisierter Basis auf 18,6% (Vorjahr 17,1%) zu. Der Periodenüberschuss belief sich auf 20,4 Mio. Euro (Vorjahr 17,3 Mio. Euro). Damit legte das Ergebnis je Aktie von 0,12 Euro im Vorjahr auf 0,14 Euro zu. Das Gesamtergebnis der comdirect Gruppe, einschließlich der erfolgsneutral erfassten Veränderung der Neubewertungsrücklage, lag bei 13,4 Mio. Euro (Vorjahr 23,8 Mio. Euro).

## Ertragsentwicklung

Die Erträge erhöhten sich gegenüber dem ersten Quartal des Vorjahres um 1,6% auf 90,1 Mio. Euro.

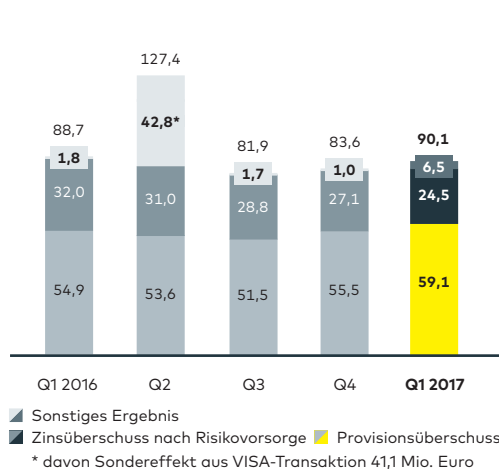
Der Zinsüberschuss vor Risikovorsorge lag aufgrund des nach wie vor bestehenden Niedrigzinsumfelds mit 24,8 Mio. Euro unter dem Vorjahreswert (32,1 Mio. Euro). Nach Risikovorsorge, die sich im Berichtsquartal auf –288 Tsd. Euro belief (Vorjahr –92 Tsd. Euro), stand der Zinsüberschuss bei 24,5 Mio. Euro (Vorjahr 32,0 Mio. Euro). Gegenüber dem vierten Quartal 2016 (27,1 Mio. Euro) gab der Zinsüberschuss nochmals nach.

Der Provisionsüberschuss übertraf mit 59,1 Mio. Euro den Vorjahreswert (54,9 Mio. Euro) um erfreuliche 7,8%. Hierzu trug zum einen die hohe Zahl der Trades im Geschäftsfeld B2C bei zugleich anziehendem durchschnittlichen Ordervolumen bei. Zum anderen zog der Anstieg des Depotvolumens durch Kurseffekte und Nettozuflüsse höhere Vertriebsfolgeprovisionen im Fondsgeschäft nach sich.

Daneben trug das starke sonstige Ergebnis (6,5 Mio. Euro) wesentlich zum Ertragswachstum bei. Dieses resultiert insbesondere aus einem positiven Finanzanlageergebnis. Im gegenwärtigen Marktumfeld konnten die hohen Stände der Marktindizes für das selektive Realisieren von Kursgewinnen in der comdirect Eigenanlage genutzt werden.

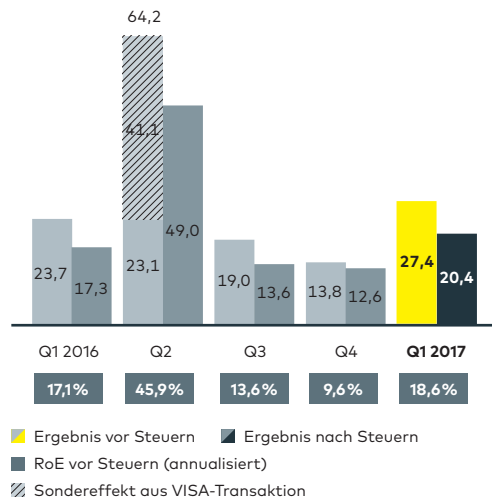
## Erträge

(in Mio. Euro)



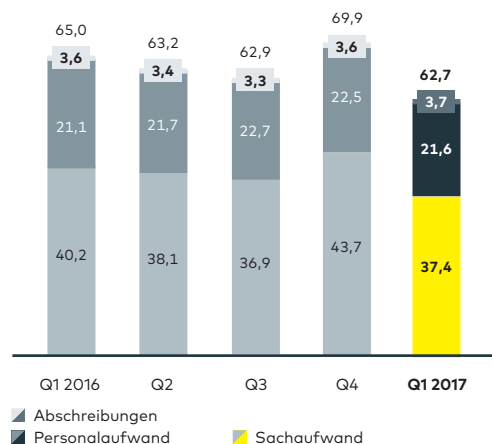
## Ergebnis vor und nach Steuern

(in Mio. Euro)



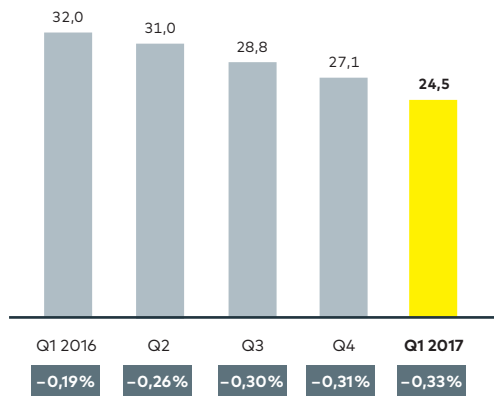
## Verwaltungsaufwendungen

(in Mio. Euro)



**Zinsüberschuss nach Risikovorsorge**

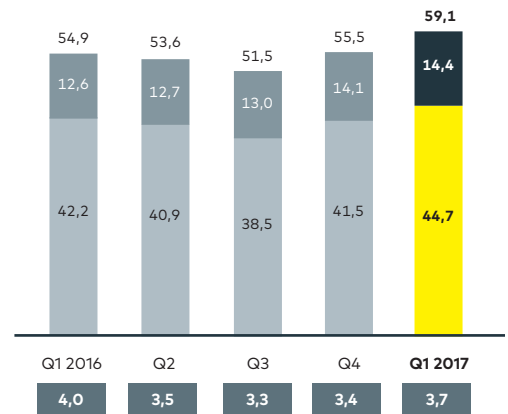
(in Mio. Euro)



■ Durchschnitt 3M-EURIBOR

**Provisionsüberschuss**

(in Mio. Euro)



■ B2B ■ B2C ■ Ausgeführte Orders B2C (Mio.)

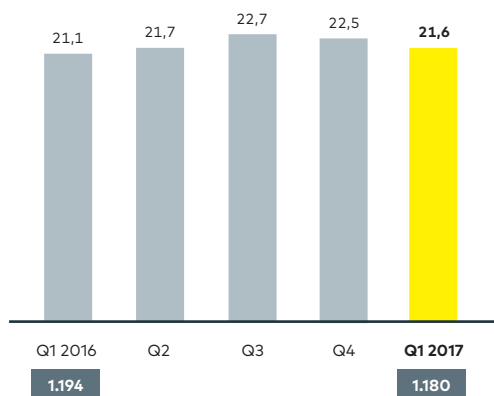
Die auf dem Einlagengeschäft basierenden Ergebniskomponenten der comdirect Gruppe – Zinsüberschuss, Handelsergebnis, Ergebnis aus Finanzanlagen und Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen – stammen weitestgehend aus dem Geschäftsfeld B2C.

**Aufwandsentwicklung**

Die Verwaltungsaufwendungen bewegten sich mit 62,7 Mio. Euro um 3,5% unter dem Vergleichswert des ersten Quartals 2016 (65,0 Mio. Euro) und deutlich unter dem vertriebsstarken vierten Quartal 2016. Die Cost-Income-Ratio verbesserte sich damit von 73,2% im ersten Quartal 2016 auf jetzt 69,3%. Ausschlaggebend war der um 2,8 Mio. Euro rückläufige Sachaufwand. Das flexible Kostenmanagement führte zu niedrigeren Werten in mehreren Aufwandsposten. Der Personalaufwand ist mit 21,6 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahresniveau im Wesentlichen stabil.

**Personalaufwand**

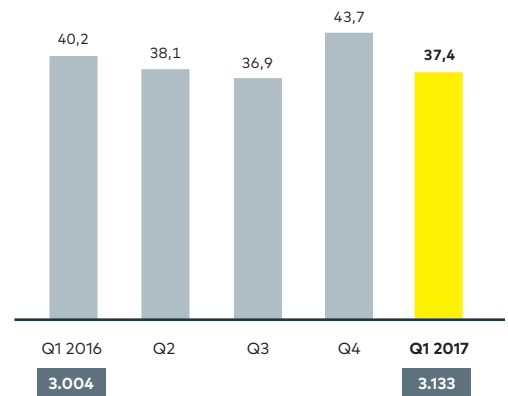
(in Mio. Euro)



■ Anzahl Vollzeitkräfte

**Sachaufwand**

(in Mio. Euro)



■ Anzahl Kunden (Tsd.)

## Strategieumsetzung und Produktentwicklung

### Geschäftsbereich B2C

#### **Banking**

Im Banking hat comdirect den Ausbau des Ratenkreditgeschäfts weiter forciert. Der seit Dezember 2016 gültige Aktionszins wurde im ersten Quartal als dauerhaft attraktive Kondition fortgeführt, was zum signifikanten Anstieg des Kreditvolumens um 23 Mio. Euro in den ersten drei Monaten 2017 beitrug.

#### **Investing**

comdirect hat die Entwicklung ihres Angebots für das Digitale Assetmanagement im ersten Quartal abgeschlossen und die Testphase (Friends & Family) gestartet. Die Anlagelösung richtet sich sowohl an Selbstentscheider als auch an Kunden, die eine Beratungslösung oder eine klassische Vermögensverwaltung suchen. Über Anlageplanung und Anlegertypmittlung kann jeder Kunde in wenigen Schritten sein persönliches Betreuungskonzept und seine individuelle Anlagestrategie ermitteln. Die Markteinführung wird im zweiten Quartal erfolgen.

Für die besonders einfache Depotverwaltung hat comdirect eine neue Depotübersicht mit einer optimierten Nutzeroberfläche eingeführt, die im ersten Quartal 2017 allen Kunden zur Verfügung gestellt wurde.

#### **Trading**

Die bereits mehrfach ausgezeichnete comdirect trading App ist seit Ende Januar 2017 auch für das Betriebssystem iOS verfügbar. Im vergangenen Jahr war zunächst die Android-Version eingeführt worden. Die App ermöglicht Kunden und Nicht-Kunden ganz einfach Wertpapiere über das Smartphone zu handeln, ihren Depot- beziehungsweise Orderbuchstatus einzusehen sowie Realtime-Pushkurse abzurufen – jederzeit und überall.

Am 16. März 2017 beteiligte sich comdirect zum dritten Mal am Tag der Aktie. Die von der Deutschen Börse und mehreren Direktbanken gestartete Initiative hat das Ziel, die Aktionärskultur in Deutschland zu fördern. Am Tag der Aktie können alle 30 DAX®-Aktien sowie ausgewählte ETFs auf den DAX® über die Börse Frankfurt entgeltfrei und ohne Ordergebühren erworben werden.

### Geschäftsbereich B2B/ebase

ebase ist im ersten Quartal eine strategische Partnerschaft mit dem FinTech niiiio finance group AG eingegangen, um das digitale Produkt- und Leistungsangebot für angeschlossene Banken und Vermögensverwalter auszubauen. Unter anderem geht es um die Entwicklung von Robo-Advice-Lösungen, die digitale Legitimation von Neukunden und das digitale Matching von Kundenprofil und Produktangebot. ebase übernimmt dabei die gesamte technische Abwicklung und die Depotführung.

In Kooperation mit dem FinTech Cashboard hat ebase das Angebot darüber hinaus um ein Mietkautionkonto erweitert. Der digitale Kundenservice wurde durch ein rund um die Uhr verfügbares Self-Service-Angebot und ein B2B-Online-Magazin gestärkt.



## Ausblick

Mit Blick auf die Geschäfts- und Ertragsentwicklung und die zentralen Steuerungskennzahlen halten wir nach den ersten drei Monaten 2017 an den im Prognosebericht 2016 aufgestellten Erwartungen fest.

Unverändert rechnen wir für das Gesamtjahr 2017 einerseits mit einem merklich rückläufigen Zinsüberschuss und andererseits mit einem höheren Provisionsergebnis, das den Rückgang im Zinsüberschuss überkompensiert. Höhere Verwaltungsaufwendungen im Zuge der Einbindung von onvista werden voraussichtlich durch die zusätzlichen Erträge ausgeglichen (siehe Wesentliche Ereignisse nach dem 31. März 2017).

Das sonstige Ergebnis, das 2016 durch den Einmalertrag aus der VISA-Transaktion geprägt war, wird sich 2017 deutlich verringern. Die Veräußerung einzelner Positionen des Eigenhandelsbestands sollte jedoch zu einem positiven Ergebnis aus Finanzanlagen führen.

Durch den Wegfall des VISA-Sondereffekts im Ergebnis aus Finanzanlagen erwarten wir für 2017 ein Ergebnis vor Steuern, das deutlich unter dem Wert des Jahres 2016 liegt. Damit wird auch der RoE erwartungsgemäß deutlich geringer ausfallen als im Vorjahr (21,4%).

An den im Prognosebericht 2016 getroffenen Erwartungen an die Entwicklung der finanziellen und nichtfinanziellen Steuerungskennzahlen halten wir nach der positiven Entwicklung in den ersten drei Monaten 2017 fest. Die Finanz- und Risikolage waren unverändert stabil.

Die Risiko- und Chancenlage der comdirect Gruppe hat sich gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2016 nicht wesentlich verändert. Der Risikobericht findet sich im Geschäftsbericht auf den Seiten 57 bis 70, und die Note (50) zur Risikoberichterstattung von Finanzinstrumenten auf den Seiten 134 bis 138. Der Chancenbericht befindet sich auf den Seiten 71 und 72.

Die comdirect Gruppe verfügt über ausreichend Risikopuffer, um selbst langanhaltende Phasen der Marktschwäche sicher zu überstehen. Aus heutiger Sicht sind keine realistischen Risiken erkennbar, die den Fortbestand der comdirect Gruppe gefährden könnten.

## Wesentliche Ereignisse nach dem 31. März 2017

Der vollständige Erwerb der onvista AG von der Boursorama S.A. wurde am 3. April 2017 erfolgreich abgeschlossen. Die onvista bank GmbH soll im zweiten Quartal 2017 auf die comdirect bank AG verschmolzen werden. Ziel ist die Vereinfachung der gesellschaftsrechtlichen Struktur sowie der damit verbundenen regulatorischen Berichterstattung. Die onvista bank GmbH wird künftig unter Fortführung des Namens als ein Geschäftsbereich von comdirect weitergeführt. Die onvista media GmbH mit dem bekannten Finanzportal [www.onvista.de](http://www.onvista.de) soll als hundertprozentige Tochtergesellschaft der comdirect bank AG bestehen bleiben.

Durch die Wachstumsakquisition wird die Basis für eine erfolgreiche Weiterentwicklung und zusätzliches profitables Wachstum der comdirect Gruppe gelegt, das sich ab 2019 in einem zusätzlichen Gewinn vor Steuern von rund 10 Mio. Euro pro Jahr niederschlagen soll. Zum 31. März 2017 betreute die onvista bank rund 100 Tsd. Kunden und ein Kundenvermögen von 3,0 Mrd. Euro. Die Akquisition stärkt die Position von comdirect als Marktführer im deutschen Online-Brokerage-Markt.

## Gewinn- und Verlustrechnung

### Gewinn- und Verlustrechnung der comdirect Gruppe nach IFRS

Tsd. €	1.1. bis 31.3.	
	2017	2016
Zinserträge	28.948	37.118
Zinsaufwendungen	4.147	5.002
<b>Zinsüberschuss vor Risikovorsorge</b>	<b>24.801</b>	<b>32.116</b>
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-288	-92
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>24.513</b>	<b>32.024</b>
Provisionserträge	105.044	89.569
Provisionsaufwendungen	45.896	34.693
<b>Provisionsüberschuss</b>	<b>59.148</b>	<b>54.876</b>
Handelsergebnis und Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-231	-76
Ergebnis aus Finanzanlagen	5.112	595
<b>Verwaltungsaufwendungen</b>	<b>62.707</b>	<b>64.977</b>
Sonstiges betriebliches Ergebnis	1.592	1.285
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>27.427</b>	<b>23.727</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7.055	6.457
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>20.372</b>	<b>17.270</b>

## Gesamtergebnisrechnung

### Gesamtergebnisrechnung der comdirect Gruppe nach IFRS

Tsd. €	1.1. bis 31.3.	
	2017	2016
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>20.372</b>	<b>17.270</b>
Nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umbuchbare Posten		
- Erfolgsneutrale Veränderung der versicherungsmathematischen Gewinne/Verluste	-178	-2.517
In die Gewinn- und Verlustrechnung umbuchbare Posten		
- Veränderung der Neubewertungsrücklage nach Steuern		
Erfolgsneutrale Wertänderung	-1.889	9.622
Umbuchung in die Gewinn- und Verlustrechnung	-4.916	-570
<b>Sonstiges Periodenergebnis</b>	<b>-6.983</b>	<b>6.535</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>13.389</b>	<b>23.805</b>

Konzernüberschuss und Gesamtergebnis der Berichtsperiode sind vollständig den Aktionären der comdirect bank AG zuzurechnen.

## Bilanz

### Bilanz der comdirect Gruppe nach IFRS

Tsd. €		
<b>Aktiva</b>	<b>zum 31.3.2017</b>	<b>zum 31.12.2016</b>
Barreserve	1.792.991	2.138.165
Forderungen an Kreditinstitute	14.492.745	13.432.413
Forderungen an Kunden	404.610	375.114
Finanzanlagen	3.034.112	3.268.287
Immaterielle Anlagewerte	24.334	24.255
Sachanlagen	14.954	15.546
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	0	0
Tatsächliche Ertragsteueransprüche	198	198
Latente Ertragsteueransprüche	6.538	3.591
Sonstige Aktiva	21.481	15.886
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>19.791.963</b>	<b>19.273.455</b>
<b>Passiva</b>	<b>zum 31.3.2017</b>	<b>zum 31.12.2016</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.073	15.577
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	19.026.095	18.518.937
Negative Marktwerte aus derivativen Sicherungsinstrumenten	384	1.447
Rückstellungen	44.686	39.583
Tatsächliche Ertragsteuerverpflichtungen	1.704	2.429
Sonstige Passiva	66.470	67.320
<b>Eigenkapital</b>	<b>641.551</b>	<b>628.162</b>
– Gezeichnetes Kapital	141.221	141.221
– Kapitalrücklage	223.296	223.296
– Gewinnrücklagen	146.216	146.394
– Neubewertungsrücklage	40.560	47.365
– Konzerngewinn 2016	69.886	69.886
– Konzernüberschuss vom 1.1. bis 31.3.2017	20.372	–
<b>Summe der Passiva</b>	<b>19.791.963</b>	<b>19.273.455</b>

## Anhang

### Verwaltungsaufwendungen

Tsd. €	1.1. bis 31.3.	
	2017	2016
Personalaufwand	21.586	21.121
Sachaufwand	37.449	40.248
– Vertrieb	4.894	6.055
– Externe Dienstleistungen	11.380	11.316
– Geschäftsbetrieb	8.773	9.314
– IT-Aufwendungen	7.949	8.798
– Pflichtbeiträge	4.348	4.341
– Sonstiges	105	424
Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung und immaterielle Anlagewerte	3.672	3.608
<b>Gesamt</b>	<b>62.707</b>	<b>64.977</b>

### Segmentberichterstattung nach Geschäftsfeldern

Tsd. €	1.1. bis 31.3.2017			
	B2C	B2B	Konsolidierung	comdirect Gruppe gesamt
Zinserträge	28.957	78	–87	28.948
Zinsaufwendungen	3.998	236	–87	4.147
Zinsüberschuss vor Risikovorsorge	24.959	–158	0	24.801
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	–288	0	0	–288
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	24.671	–158	0	24.513
Provisionserträge	50.093	55.102	–151	105.044
Provisionsaufwendungen	5.336	40.660	–100	45.896
Provisionsüberschuss	44.757	14.442	–51	59.148
Handelsergebnis und Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	–231	0	0	–231
Ergebnis aus Finanzanlagen	4.642	470	0	5.112
Verwaltungsaufwendungen	51.285	11.473	–51	62.707
Sonstiges betriebliches Ergebnis	1.483	109	0	1.592
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>24.037</b>	<b>3.390</b>	<b>0</b>	<b>27.427</b>
Segmentinvestitionen	1.862	1.302		3.164
Segmentabschreibungen	2.423	1.249		3.672
Cost-Income-Ratio	67,8%	77,2%		69,3%
Segmenterträge	86.284	55.972		
– davon externe Erträge	86.183	55.834		
– davon intersegmentäre Erträge	101	138		
Segmentaufwendungen	62.247	52.582		

**Segmentberichterstattung nach Geschäftsfeldern**

Tsd. €	1.1. bis 31.3.2016			
	B2C	B2B	Konsolidierung	comdirect Gruppe gesamt
Zinserträge	37.054	69	-5	37.118
Zinsaufwendungen	4.855	152	-5	5.002
Zinsüberschuss vor Risikovorsorge	32.199	-83	0	32.116
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-92	0	0	-92
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	32.107	-83	0	32.024
Provisionserträge	46.514	43.153	-98	89.569
Provisionsaufwendungen	4.248	30.516	-71	34.693
Provisionsüberschuss	42.266	12.637	-27	54.876
Handelsergebnis und Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-76	0	0	-76
Ergebnis aus Finanzanlagen	595	0	0	595
Verwaltungsaufwendungen	54.213	10.791	-27	64.977
Sonstiges betriebliches Ergebnis	963	322	0	1.285
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>21.642</b>	<b>2.085</b>	<b>0</b>	<b>23.727</b>
Segmentinvestitionen	1.699	1.505		3.204
Segmentabschreibungen	2.399	1.209		3.608
Cost-Income-Ratio	71,4%	83,8%		73,2%
Segmenterträge	86.936	43.590		
- davon externe Erträge	86.863	43.558		
- davon intersegmentäre Erträge	73	32		
Segmentaufwendungen	65.294	41.505		

**Gewinn- und Verlustrechnung der comdirect Gruppe nach IFRS im Quartalsvergleich**

Tsd. €	2016				2017
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1
Zinserträge	37.118	34.105	33.266	30.552	28.948
Zinsaufwendungen	5.002	4.127	4.056	4.044	4.147
<b>Zinsüberschuss vor Risikovorsorge</b>	<b>32.116</b>	<b>29.978</b>	<b>29.210</b>	<b>26.508</b>	<b>24.801</b>
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-92	995	-426	597	-288
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>32.024</b>	<b>30.973</b>	<b>28.784</b>	<b>27.105</b>	<b>24.513</b>
Provisionserträge	89.569	90.002	89.468	99.913	105.044
Provisionsaufwendungen	34.693	36.434	38.009	44.404	45.896
<b>Provisionsüberschuss</b>	<b>54.876</b>	<b>53.568</b>	<b>51.459</b>	<b>55.509</b>	<b>59.148</b>
Handelsergebnis und Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-76	35	0	-1.310	-231
Ergebnis aus Finanzanlagen	595	41.875	5	697	5.112
<b>Verwaltungsaufwendungen</b>	<b>64.977</b>	<b>63.217</b>	<b>62.907</b>	<b>69.859</b>	<b>62.707</b>
Personalaufwand	21.121	21.733	22.675	22.543	21.586
Sachaufwand	40.248	38.085	36.919	43.739	37.449
Vertrieb	6.055	6.336	6.929	15.578	4.894
Externe Dienstleistungen	11.316	11.311	10.609	11.004	11.380
Geschäftsbetrieb	9.314	8.775	8.460	10.200	8.773
IT-Aufwendungen	8.798	7.284	7.109	6.378	7.949
Pflichtbeiträge	4.341	3.583	3.428	341	4.348
Sonstiges	424	796	384	238	105
Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung und immaterielle Anlagewerte	3.608	3.399	3.313	3.577	3.672
Sonstiges betriebliches Ergebnis	1.285	917	1.688	1.615	1.592
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>23.727</b>	<b>64.151</b>	<b>19.029</b>	<b>13.757</b>	<b>27.427</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	6.457	15.114	5.432	1.150	7.055
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>17.270</b>	<b>49.037</b>	<b>13.597</b>	<b>12.607</b>	<b>20.372</b>

**Gesamtergebnisrechnung des comdirect Gruppe nach IFRS im Quartalsvergleich**

Tsd. €	2016				2017
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>17.270</b>	<b>49.037</b>	<b>13.597</b>	<b>12.607</b>	<b>20.372</b>
Nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umbuchbare Posten					
- Erfolgsneutrale Veränderung der versicherungsmathematischen Gewinne/Verluste	-2.517	-1.349	-1.109	1.306	-178
In die Gewinn- und Verlustrechnung umbuchbare Posten					
- Veränderung der Neubewertungsrücklage nach Steuern					
Erfolgsneutrale Wertänderung	9.622	2.161	3.659	-6.859	-1.889
Umbuchung in die Gewinn- und Verlustrechnung	-570	-36.038	94	-491	-4.916
<b>Sonstiges Periodenergebnis</b>	<b>6.535</b>	<b>-35.226</b>	<b>2.644</b>	<b>-6.044</b>	<b>-6.983</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>23.805</b>	<b>13.811</b>	<b>16.241</b>	<b>6.563</b>	<b>13.389</b>

# Finanzkalender 2017

<b>31. Januar</b>	Bilanzpresse-/Analystenkonferenz in Frankfurt am Main
<b>28. März</b>	Geschäftsbericht 2016
<b>26. April</b>	Quartalsmitteilung
<b>11. Mai</b>	Hauptversammlung in Hamburg
<b>1. August</b>	Halbjahresbericht
<b>2. November</b>	Neunmonatsmitteilung

## Kontakte

### Investor Relations

Anke Overkamp  
 Telefon + 49 (0) 41 06 - 704 19 66  
 E-Mail [investorrelations@comdirect.de](mailto:investorrelations@comdirect.de)

Lea Wischmann  
 Telefon + 49 (0) 41 06 - 704 13 83  
 E-Mail [investorrelations@comdirect.de](mailto:investorrelations@comdirect.de)

### comdirect bank AG

Pascalkehre 15  
 D-25451 Quickborn  
[www.comdirect.de](http://www.comdirect.de)

### Fotografie

Marion Losse, Hamburg

### Presse

Annette Siragusano  
 Telefon + 49 (0) 41 06 - 704 19 60  
 E-Mail [presse@comdirect.de](mailto:presse@comdirect.de)

Ullrike Hamer  
 Telefon + 49 (0) 41 06 - 704 15 45  
 E-Mail [presse@comdirect.de](mailto:presse@comdirect.de)

Unsere Geschäfts- und Zwischenberichte sowie Zwischenmitteilungen befinden sich in deutscher und englischer Sprache zum Download auf unserer Website [www.comdirect.de/ir/publikationen](http://www.comdirect.de/ir/publikationen).

Unsere veröffentlichten Pressemitteilungen finden Sie in deutscher und englischer Sprache zum Download auf unserer Website [www.comdirect.de/pr](http://www.comdirect.de/pr).

comdirect bank AG  
Pascalkehre 15  
D-25451 Quickborn  
[www.comdirect.de](http://www.comdirect.de)